

Pressemitteilung
28.04.2020



Erster Tenor-Auftritt im Kulturlivestream

Ale Martin bringt lateinamerikanisches Flair in die Fruchthalle

Am 29. April wird ein weiteres Highlight im Kulturlivestream von KL.digital und dem Kulturreferat um 17 Uhr aus der Fruchthalle übertragen. Tenor Ale Martin, in der herzlich digitalen Stadt schon bekannt und beliebt durch Auftritte bei „Swinging Lautern“ und der „Langen Nacht der Kultur“, wird erwartet und verspricht Musik, die Generationen verbindet und uns im #stayathome – Modus definitiv zum Mitsingen und Mittanzen einlädt.

„Tango, Bolero, Salsa, Pop, Bossa Nova, italienische und spanische Lieder – das wird ein Abend mit lateinamerikanischem Flair und einer Energie, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Wir freuen uns sehr, dass Ale Martin diese Reihe bereichert“, so Dr. Christoph Dammann, Direktor des Referates Kultur.

Ale begann seine künstlerische Karriere im Alter von 16 Jahren in seiner Heimat Argentinien, Der gebürtige Córdobaer begann mit argentinischer Volksmusik, einem Genre, das er in der Provinz Catamarca kennengelernt und perfektioniert hat.

Im Laufe der Jahre ließ er seiner Leidenschaft für klassische Musik und den italienischen und spanischen Liedern, die seine Großeltern ihm als Kind vorgesungen hatten und die ihn zu neuen Horizonten führten, freien Lauf. Auf dem entgegengesetzten Weg, seine Vorfahren kamen aus Europa, entschloss er sich, sich in Spanien niederzulassen. Hier eroberte er den alten Kontinent durch vielfache denkwürdige Shows. Weitere Auftritte in Großbritannien, Irland, Frankreich und der Tschechischen Republik folgten. Nach einem Stellenangebot des deutschen Musikvereines Otterbach zog Ale Martin 2019 nach Deutschland. Hier wirkte er als Haupttenor des Orchesters und bei weiteren Shows mit. (Quelle: www.alemartintenor.com)

Ale selbst freut sich sehr auf den Auftritt. „It will lots of fun“, sagt er uns – und da sind wir ganz sicher. Deutsch, Englisch und Spanisch wird er sein Programm moderieren und damit viele internationale Fans ansprechen.

Unter folgendem Link gibt die KL.digital eine Programmübersicht sowie Rückblick zu allen Events und eine Anleitung, wie auf die Streams zugegriffen werden kann:

<https://www.herzlich-digital.de/mit-kultur-livestreams-durch-die-krise/>

Unter der städtischen **IBAN DE 69 5405 01 10 0000 1146 60** und dem **Verwendungszweck „Kulturlivestream“** kann gerne ein Spendenbetrag überwiesen werden. Zum Abschluss der Streaming-Reihe wird der Endbetrag gleichmäßig unter allen Freischaffenden, die aufgetreten sind, verteilt.

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich aus Zuschüssen der Stadt Kaiserslautern, welche hierfür neben einem Eigenanteil von 10% vor allem Fördermittel des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat weiterreicht.

Weitere Infos finden Sie unter www.herzlich-digital.de.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28
D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sabine Martin

s.martin@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sandra Zehnle

Pressestelle der Stadt Kaiserslautern

pressestelle@kaiserslautern.de

Tel. +49 (0) 631 365 2206